

## **Unser Hauptaugenmerk gilt dem Gnadenhof mit seinen ehemaligen Idealen und Zielen:**

Letzte Chance für ältere, behinderte, verhaltensauffällige Tiere und manchmal auch heimische (verletzte bzw. verwaiste Wildtiere – Der Gnadenhof bzw. die Seniorenresidenz für Tiere „Korweiler-Mühle“ im Hunsrück. Der Gnadenhof beheimatet heute 43 Hunde, 6 Katzen und 6 Pferde und wird nunmehr seit 11 Jahren, ohne fremde Hilfe von meinem Mann und mir betreut. Die täglich anfallenden Arbeiten, die Versorgung, beinahe tägliche Fahrten zum Tierarzt, die Beschäftigung der Tiere und die Instandhaltung des gesamten Geländes, nehmen viel Zeit und Arbeitsaufwand in Anspruch.

Das Objekt „Korweiler-Mühle“ ist Privatbesitz von meinem Mann und mir und es fallen keine Mietkosten an und wir sind in der glücklichen Lage, durch die zwar wenig aber regelmäßig eingehenden Spenden die Futter- und Tierarztkosten für unsere Schützlinge meistens zu decken. Für zusätzliche Anschaffungen fehlt jedoch das Geld!!!

Leider haben nicht alle Tiere das Glück, ein zu Hause bis an ihr natürliches Lebensende in einer eigenen Familie zu haben. Oftmals ist es gerade älteren Menschen nicht mehr möglich, ihr geliebtes Tier zu versorgen. Aber auch nicht mehr gewollte Tiere, besonders ältere, kranke, behinderte und manchmal auch verhaltensauffällige Tiere beheimatet der Gnadenhof. Tiere eben, die "nicht problemlos" sind, mehr Zeit und Zuwendung als andere benötigen und die sich nicht als "Idealtier" präsentieren können. Dies bedeutet für uns: "Betreuung auf Lebenszeit hier auf dem Gnadenhof."

Manche Hunde, Katzen oder Pferde verbringen ihre letzten Jahre bei uns auf dem Gnadenhof "Korweiler - Mühle". Jedes Tier, das auf dem Gnadenhof lebt, hat seine ganz eigene Lebensgeschichte, die oftmals mit großem Leid und Not verbunden ist. Oftmals sind es die ersten schönen Momente im Leben der Tiere, die sie ohne Angst und in der Geborgenheit einer Familie, hier auf dem Gnadenhof verbringen dürfen. Gerade für die älteren und kränklichen Tiere ist dies eine positive Erfahrung.

Mittlerweile ist aus dem ehemals kleinen Gnadenhof eine "Seniorenresidenz für Tiere" entstanden. Die Nachfrage nach "freien Plätzen" ist enorm groß. Selbst größere Tierheime kommen immer wieder auf uns zu, da diese oft nicht in der Lage sind, alte, kranke und behinderte Tiere artgerecht zu halten und zu versorgen.

Bedürfnisse von Tiersenioren sind groß und vielfältig. Haltung, Ernährung und Pflege stellen erweiterte Anforderungen an uns. Die Gründe hierfür sind tiermedizinisch und verhaltenswissenschaftlich belegbar. Im Alter stellt sich der Stoffwechsel um. Eine mehrmals tägliche, auf jedes Tier abgestimmte (morgens und abends) Fütterung wird erforderlich. Das Bedürfnis nach menschlicher Nähe erhält bei Tiersenioren, kranken und behinderten Tieren einen besonderen Stellenwert. Es müssen altersgerechte Beschäftigungen zum Erhalt der mentalen Leistungsfähigkeit gezielt und individuell eingesetzt werden. Dies bedeutet aber nicht Lebenserhaltung um jeden Preis. Es geht bei dem Projekt Gnadenhof („Seniorenresidenz für Tiere“) keinesfalls um Lebenserhaltung um jeden Preis. Das wäre weder ethisch noch tierschutzrechtlich in unserem Sinne. Doch Tiersenioren, kranke und behinderte Tiere von ihren ehemaligen Besitzern zwar verstoßen, dennoch sich einer guten mentalen Fitness erfreuen und somit Lebensqualität haben, warum sollte diese Tiere kein Recht auf Leben mehr haben beziehungsweise eingeschläfert werden, wenn der Körper vielleicht schon etwas gebrechlich aber der Geist noch wach ist.

Unser Bestreben ist es, den Gnadenhof mit seinen ehemaligen Idealen und Zielen zu erhalten und die Versorgung der Tiere auf Dauer zu sichern. Bisher gelang es uns die Lebensqualität der Tiere, durch besonders viel Zuwendung, an erster Stelle zu sehen. Da dies so bleiben soll, wir jedoch erkennen müssen, dass es ohne fremde Hilfe auf Dauer nicht mehr möglich sein wird, den Gnadenhof mit seinen ehemaligen Idealen und Zielen

zu erhalten, würden wir gerne ein Blockbohlenhaus als Unterkunft für „helfende Hände“ errichten.

Dies bedeutet vor allem auf Menschen zurück greifen zu können, die uns ihre Mithilfe anbieten und uns in allem unterstützen möchten (z.B. Instandhaltungen, Hilfe bei der tägl. Versorgung der Tiere, mehr Streicheleinheiten, Pflege und Beschäftigung für die Tiere, Tierarztfahrten erledigen usw.)

An Angeboten von tierliebenden Menschen, die gerne helfen möchten, mangelt es nicht. Angehende Tierärzte, Praktikanten oder privat Personen richten immer wieder Anfragen an uns. Bisher scheiterte eine längerfristige Mithilfe leider meistens an der nicht vorhandenen Unterkunft vor Ort in der Korweiler-Mühle!

Durch die Anschaffung eines Blockbohlenhauses als Unterkunft für Helfer bzw. dauerhafte Mitarbeiter könnte präventiv zu einer verbesserten Lebenssituation für die Tiere und einer deutlichen Entlastung unsererseits auf dem Gnadenhof beigetragen und Tierleid im Alter vermieden werden.

Auch bekommen wir immer wieder Anfragen von Familien, die gerne einmal einige Tage das Leben auf einem Gnadenhof für Tiere kennen lernen möchten. Dies möchten wir besonders Kindern ermöglichen, gemeinsam mit ihren Eltern hier auf dem Gnadenhof einige Tage den Umgang mit Tieren zu erleben und die damit verbundenen täglichen Aufgaben wahrzunehmen. Dies soll durch die zusätzliche Vermietung eines Teils des Blockbohlenhauses geschehen. So könnte noch eine zusätzliche Geldeinnahme zur Finanzierung des Gnadenhofes auf Dauer beigetragen werden. Gerade ältere und behinderte Tiere eignen sich besonders gut durch ihre gelassene und nicht aufdringliche Kontaktaufnahme zu Kindern. Hiervon würden durch die zusätzlichen Streicheleinheiten und Gassigänge auch unsere Tiere profitieren. Außerdem sind wir der Meinung, dass die Kinder unsere zukünftigen Tierschützer von morgen sind!!!

**Bitte bei Spenden als Verwendungszweck "Blockbohlenhaus" angeben!  
(Selbstverständlich stellen wir über jede eingegangene Spende eine  
Spendenbescheinigung aus. Bitte teilen Sie uns hierzu Ihren Namen und Ihre  
gesamte Adresse mit).**

**Bankverbindung:  
Tierhilfe Ibiza e.V. - Ayuda a los animales de Ibiza  
Sparkasse Siegen  
Konto-Nr.: 9 106 766  
BLZ: 460 500 01**

**IBAN Code: DE10460500010009106766  
SWIFT Code: WELADED1SIE**

**Vielen Dank!**